

Pressemitteilung

VfEW launcht neue Website zur Nachwuchsgewinnung in der Energie- und Wasserbranche

- **www.alles-wasser-volt.de informiert über Branche, Berufe und offene Ausbildungsplätze**
- **Influencer-Marketing und Social-Media-Aktivitäten sprechen Zielgruppe auf Augenhöhe an**
- **Unterstützung der VfEW-Mitglieder bei der Suche nach Nachwuchskräften**

Der Verband für Energie- und Wasserwirtschaft Baden-Württemberg e. V. (VfEW) hat Anfang April eine neue Website veröffentlicht, die sich vorrangig an 13- bis 17-jährige Schülerinnen und Schüler richtet. Unter www.alles-wasser-volt.de können sich Interessierte über die Tätigkeitsfelder der Energie- und Wasserbranche informieren sowie nach Ausbildungs- und Praktikumsplätzen in ihrer Nähe suchen. Die Website ist Teil einer Kampagne, die junge Leute auf die Branche aufmerksam machen und das Image von Energie- und Wasserversorgern als attraktiver Ausbilder und Arbeitgeber stärken soll.

„Wie jedes Unternehmen braucht auch die Energiebranche qualifizierte Nachwuchskräfte, um erfolgreich handeln zu können“, sagt Torsten Höck, Geschäftsführer des VfEW. „Es wird aber immer schwieriger, junge Menschen für eine Ausbildung in der Energie- oder Wasserwirtschaft zu begeistern – insbesondere im technischen Bereich. Dabei bietet die Branche vielseitige Ausbildungsberufe, sichere Arbeitsplätze sowie die Möglichkeit, mit einer sinnstiftenden Tätigkeit einen Beitrag zur Energiewende und Klimaschutz zu leisten.“

Um diese Botschaft bei der Zielgruppe zu platzieren, werden flankierend zur Website www.alles-wasser-volt.de Influencer

eingesetzt. Auf Instagram, TikTok und YouTube sollen sie regelmäßig mit verschiedenen Aktionen zeigen, wie junge Menschen ihr Interesse für Klima- und Umweltschutz in der Energiebranche beruflich verwirklichen können. Gleichzeitig ist eine Mediakampagne auf Social-Media-Kanälen geplant. „Indem wir auf Influencer-Marketing und Social-Media-Aktivitäten setzen, sprechen wir die Zielgruppe auf Augenhöhe an und holen sie dort ab, wo sie sich im Internet aufhält“, so Torsten Höck.

Die Kampagne wurde von den Mitgliedsunternehmen des VfEW sehr gut angenommen. Inzwischen nutzen zahlreiche Unternehmen die Möglichkeit, sich auf der Website zu präsentieren und auf ihre Ausbildungsplätze hinzuweisen. „Gerade kleineren Unternehmen fehlen oft die Kapazitäten, um die Fachkräfte von morgen gezielt über Ausbildungsmöglichkeiten und berufliche Chancen in der Branche zu informieren“, so Torsten Höck. Er sei davon überzeugt, dass die neue Kampagne mit der Kombination aus Website, Influencer- und Social-Media-Aktivitäten eine große Reichweite erzielen und die Branche bei der Nachwuchsgewinnung unterstützen werde.

Stuttgart, 27. April 2022

Über den VfEW:

Der Verband für Energie- und Wasserwirtschaft e. V. (VfEW) vertritt mit seinen über 240 Mitgliedsunternehmen nahezu alle Energie- und Wasserversorgungsunternehmen und versteht sich als deren Sprachrohr in Baden-Württemberg. Er ist gleichzeitig Landesorganisation des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft e. V. (BDEW). Der BDEW vertritt als Spitzenverband der Energie- und Wasserwirtschaft die Interessen seiner rund 1.800 Mitgliedsunternehmen auf Bundesebene.

Absender und Pressekontakt:

Verband für Energie- und
Wasserwirtschaft Baden-Württemberg e.V.
Mandy Saur
Schützenstraße 6
70182 Stuttgart
Telefon 0711 933 491 20
Mobil 0171 932 65 58
Telefax 0711 9901489
presse@vfew-bw.de
www.vfew-bw.de